



„Künstlerbuch“: Ausstellung in der Unibibliothek wird heute Abend eröffnet

„Vom Blatt zum Blättern. Künstlerbuch“: So lautet der Titel einer Ausstellung mit Arbeiten von Studenten des Instituts für Kunstpädagogik. Bei der Vernissage am heutigen Mittwoch um 18 Uhr wird die Schau im Ausstellungsraum der Universitätsbibliothek (UB) eröffnet. „Künstlerbücher wollen benutzt werden. Erst in der Hand des Betracht-

ters, durch Blättern und Aufschlagen der Seiten, eröffnen sich in einer zeitlichen Sequenz neue Wahrnehmungszusammenhänge und ein sinnliches Erleben“, heißt es in der Presseankündigung. Die Sinnlichkeit der Buchbetrachtung werde durch Entscheidungen für eine Buchform, Gestaltungstechniken und Materialästhetik entsprechend des Kon-

zeptes weiter bestimmt. In der Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten des Buches, als einem alternativen Raum für künstlerische Konzepte, entwickelten die Studenten der Kunstpädagogik im vergangenen Wintersemester unter Leitung von Sylvia Matzke M.A. ein eigenes künstlerisches Projekt. Objektbücher, Buchobjekte, Buchinstallatio-

nen – das Konzept Buch sei in der individuellen Auseinandersetzung mit dem Thema bis zur Dekonstruktion weitergedacht worden. Die bis zum 23. Juni laufende Werkchau im Ausstellungsraum der UB (Otto-Behagel-Straße 8) ist montags bis sonntags von 7.30 bis 23 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Foto: Zimmermann/Uni Gießen